Bilder aus der Praxis:

© Bo Lahola, Hanna Karstens

FACHBEREICHSKOORDINATION

© Claudia Höhne

Anandi Börnsen
Telefon: 040 42801-4157
E-Mail: anandi.boernsen@bsb.hamburg.de
Sprechzeit: Dienstag, 12:00 - 13:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Staatliche Jugendmusikschule Hamburg
Michael Otto Haus
Mittelweg 42
20148 Hamburg
Telefon: 040 42801 4141
Fax: 040 427 3 13265
E-Mail: info-jms@bsb.hamburg.de
www.jugendmusikschule.hamburg.de

Mitglied im VdM Verband deutscher Musikschulen

staatliche jugend musik schule hamburg

Druck auf 100 % Recyclingpapier

Stand: August 2023

© Bo Lahola

MUSIKTHERAPIE

STAATLICHE JUGENDMUSIKSCHULE HAMBURG

Einzel- und Gruppenmusiktherapie

Musiktherapeutische Entwicklungsförderung

Kooperationen mit Schulen und Beratungszentren

staatliche jugend musik schule hamburg

Hamburg

INHALTE

Mit Musiktherapie wenden wir uns an Kinder und Jugendliche, die aufgrund körperlicher, seelischer oder familiärer Schwierigkeiten eine besondere Unterstützung benötigen. Dazu zählen emotionale oder soziale Verhaltensauffälligkeiten, Entwicklungsverzögerungen, Lern- oder Wahrnehmungsstörungen (u.a. ADHS und Autismusspektrum), körperliche oder geistige Behinderungen und psychosomatische Beschwerden.

In der musiktherapeutischen Arbeit werden über Klänge, Melodien und Rhythmus eigenes Erleben, Stimmungen und Gefühle zum Ausdruck gebracht.

Neben dem Improvisieren mit Instrumenten und der Stimme können sich auch spielerische Szenen durch Körperausdruck, Geschichten und Bilder entfalten. Sie öffnen den Zugang zu frühen Lebenserfahrungen und aktuellen Problemen, zu eigenen Fähigkeiten und Wünschen.

Auf diesem Wege können Konflikte besser verstanden und neue Lösungsmöglichkeiten gemeinsam erarbeitet und erprobt werden.

Die therapeutische Beziehung begleitet und unterstützt diesen Prozess und eröffnet neue Wege für eine persönliche Weiterentwicklung.

ZIELE

- Stützen und Fördern der Persönlichkeitsentwicklung
- Vermehrtes Zutrauen zum Wahrnehmen und Ausdrücken von Stimmungen und Gefühlen
- Anregung und Erweiterung der Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Erproben von neuen Umgangsmöglichkeiten in Konfliktsituationen
- Gemeinsames Aufspüren und Beleben von Fähigkeiten
- Stärken des Selbstvertrauens und eines sozial verantwortlichen, selbstbewussten Verhaltens
- Verarbeitung von schmerzlichen Lebenserfahrungen
- Überwindung von Lernblockierungen
- Wiederherstellung eines körperlich-seelischen Gleichgewichts

ANGEBOTE

1. Einzel-Musiktherapie
2. Gruppen-Musiktherapie
3. Musiktherapeutische Entwicklungsförderung (in Schulen)
4. Projekte, Workshops, Vorträge
5. Therapiebegleitende Beratung für Sorgeberechtigte, Angehörige und Pädagoginnen und Pädagogen

ANMELDUNG

Für weitere Informationen und zur Anmeldung wenden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich an die umseitige Adresse.

Die Anmeldung beinhaltet eine wöchentlich stattfindende Therapiestunde und regelmäßige unterstützende Beratungsgespräche mit den Sorgeberechtigten. Bei Kleinkindern besteht die Möglichkeit, dass die Sorgeberechtigten in die Musiktherapie einbezogen werden. Darüber hinaus nehmen wir auch gern Kontakt zu ärztlichem Fachpersonal, Schulen sowie Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern auf.

In einem Erstgespräch werden allgemeine Informationen über musiktherapeutische Wirkungs- und Arbeitsweisen sowie Dauer und Kosten der Therapiestunden besprochen. Es dient dem gegenseitigen Kennenlernen und einer genaueren Klärung der Erwartungen.

Empfehlenswert ist eine kontinuierliche Zusammenarbeit über mindestens ein Jahr, mit Ausnahme von Kurz- oder Kriseninterventionen. Eine Fortsetzung ist ebenso möglich wie der anschließende Wechsel zu einem Gruppen- oder Instrumentalfach an der Jugendmusikschule.

Fotos: Bo Lahola